

Sächsischer BERG-KURIER



Ausgabe **135** September 2017/27



Mit großer Bestürzung habe ich in dieser Woche die traurige Nachricht erhalten, dass unser geschätzter und langjähriger Funkfreund Rolf, DG8RK für immer das Mikrofon aus der Hand gelegt hat.



Lasst uns seiner gedenken! Unser tiefes Mitgefühl ist bei seiner Familie!

Mal wieder zwei Berge mit 'ner Burg obendrauf

von Bernd, DL2DXA

Im August besuchte ich die „Drei Gleichen“ bei Erfurt.

Viele Jahre sah ich die markante Silhouette der drei Burgen immer nur von der Autobahn aus.

Das erste Ziel ist die Burg Gleichen [GMA DA/TH-051 und WCA DL-01331 und DLFF-0243].



Punkt 10 Uhr schreite ich durch das Hauptportal und suche mir bei strahlend blauem Himmel einen Platz zu Funken.





Es läuft gut auf Kurzwelle, auch weil ich einen großen Anteil an SSB-QSO's habe.



Blick vom Turm der Burg Gleichen nach Norden.



Die Burg hat eine bewegte Geschichte. Gut recherchierte Infos zur Burg Gleichen findet man auf Wikipedia.

Nach 2 Stunden packe ich zusammen und bin nur wenig später beim Aufstieg auf die Mühlburg, [GMA DA/TH-852, WCA DL-01330 und DLFF-0255].

Sie liegt nur 2 km südlich der Burg Gleichen auf der anderen Seite der A4.



Die Aussicht vom Turm der Mühlburg hinüber zur Burg Gleichen und zur A4 in Richtung Erfurt.

Am zeitigen Nachmittag bin ich fast der einzige Besucher und habe Turm und Burghof praktisch für mich alleine.

Die Antenne kommt ans Geländer vor dem Turm. Wie schon gewohnt lassen die Bedingungen auf Kurzwelle mittags deutlich nach, aber es gelingt mir immerhin auf 40m in SSB ein Kontakt mit Antonio EC2AG/p im Baskenland.



Zum Ausklang der Urlaubssaison möchte ich wieder unsere reisenden Leser ermutigen, ein paar Zeilen zu schreiben und mit Bildern zu garnieren.

Immerhin gab es Aktivitäten sächsischer Bergfunker vom äußersten Norden Europas bis ganz nach Süden.

73 und natürlich auch 88

de Bernd, DL2DXA ☐ dl2dxa@gmx.de